
Hotel und Restaurant Sellhorn

Winsener Straße 23
21271 Hanstedt

Tel: +49 4184 8010

info@hotel-sellhorn.de
<http://www.hotel-sellhorn.de>

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 14. Juni 2023 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Hotel Sellhorn

Hotel Sellhorn

Parken



Parken

©Benjamin Suthe

Parkplatz

Parkplatz am Hotel



Parkplatz am Hotel

©Benjamin Suthe

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 470 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 20 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Parkplätze am Restaurant



Parkplätze am Restaurant



Parkplätze am Restaurant

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 390 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 3 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz zum Hoteleingang



Weg zum hinteren
Hoteleingang



Weg zum hinteren
Hoteleingang

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 20 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Hoteleingang



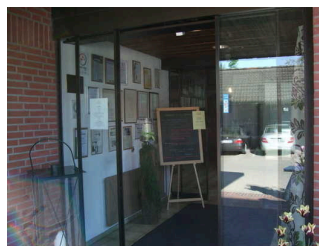
Hoteleingang

©Benjamin Suthe

Hoteleingang



Hoteleingang hinten



Hoteleingang hinten

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg vom Parkplatz zum Hoteleingang



Weg zum hinteren
Hoteleingang



Weg zum hinteren
Hoteleingang

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 20 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Weg vom Hoteleingang hinten zur Rezeption



Eingangsbereich
Rezeption



Eingangsbereich
Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Sitzgelegenheiten

Eingang Restaurant

Restauranteingang



Hoteleingang vorn
zum Hotel

Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg vom Parkplatz zum Restaurant Eingang



Weg vom Parkplatz
zum Restaurant
Eingang

©Benjamin Suthe

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 5 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

Auetal Suite im 1. OG im Gebäudeteil Eichenblick



Auetal Suite im 1.
OG im Gebäudeteil
Eichenblick

©Benjamin Suthe



Auetal Suite im 1.
OG im Gebäudeteil
Eichenblick

©Benjamin Suthe

Schlafraum

Auetal Suite – Schlafraum mit Doppelbett



Auetal Suite –
Schlafraum mit
Doppelbett

©Benjamin Suthe

Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Auetal Suite hat 2 Schlafräume und 1 Wohnraum

Auetal Suite – Schlafraum mit 2 Einzelbetten



Auetal Suite: Tür zum
Schlafraum mit 2
Einzelbetten



Auetal Suite:
Schlafraum mit 2
Einzelbetten



Auetal Suite:
Schlafraum mit 2
Einzelbetten

Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Badezimmer

Bad 1 Auetal-Suite



Bad 1 Auetal-Suite

©Benjamin Suthe

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Bad 2 Auetal-Suite



Auetal-Suite: Bad 2

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Treppenhaus im Eichenblick



Treppenhaus im
Eichenblick

Vorhandene Schwellen/Stufen: 17

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug Eichenblick neben dem Saunaeingang zu den Zimmern im 1.OG



Aufzug Eichenblick
neben dem
Saunaeingang zu den
Zimmern im 1.OG

©Guido Frank



Aufzug Eichenblick
neben dem
Saunaeingang zu den
Zimmern im 1.OG

©Guido Frank

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist zusätzlich in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Weg vom Aufzug/Treppenhaus Eichenblick im 1. OG zu den Zimmern



Flur/Weg vom Aufzug
Eichenblick zu den
Zimmern

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 11 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür

Tür zur Auetal Suite



Auetal Suite
Eingangstür



Auetal Suite
Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tür zum Treppenhaus im Eichenblick



Tür zum Treppenhaus
Eichenblick

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmer 209 im 2.OG im Heidehaus

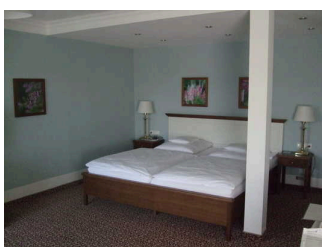
Zimmer 209



Zimmer 209:
Eingangsbereich



Zimmer 209:
Schlafbereich



Zimmer 209: Bett



Zimmer 209:
Zimmertür

Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

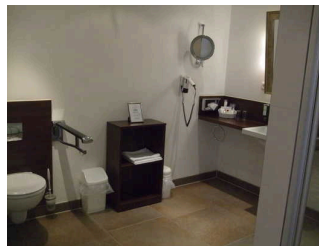
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es kann ein Pflegebett für das Zimmer ausgeliehen und gestellt werden.

Bad Zimmer 209



Bad Zimmer 209



Bad Zimmer 209



Dusche Zimmer 209



WC Zimmer 209



Badezimmertür
Zimmer 209

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Treppenhaus im Heidehaus

Vorhandene Schwellen/Stufen: 30

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug Heidehaus –zu Zimmer 209 im 2. OG–



Aufzug Heidehaus –zu
Zimmer 209 im 2. OG–

©Guido Frank

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

Weg im EG von Rezeption zum Aufzug/Treppenhaus Heidehaus



Weg von Rezeption
zum Fahrstuhl/
Treppenhaus
Heidehaus



Weg von Rezeption
zum Fahrstuhl/
Treppenhaus
Heidehaus

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 27 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Sesselsitzgruppe

Weg vom Aufzug Heidehaus im 2. OG zum Zimmer 209



Weg vom Auszug zu
Zimmer 209



Weg/Blick vom
Zimmer 209 zum
Aufzug

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür vom Treppenhaus zum Flur im 2.OG zu Zimmer 209

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Rosen Suite im 1. OG im Gebäudeteil Eichenblick

Rosen Suite



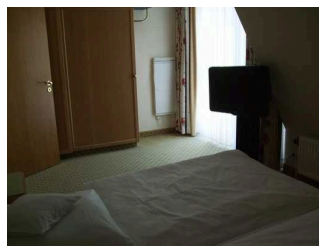
Rosen Suite: Tür zum Schlafrum



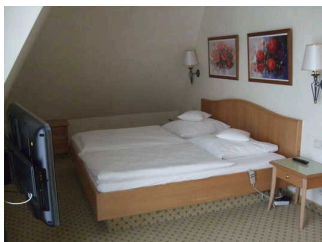
Rosen Suite:
Durchgang von
Wohn- zu Schlafrum



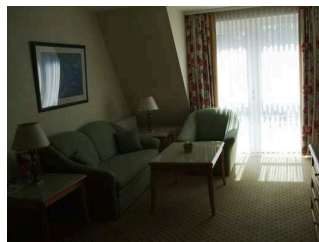
Rosen Suite:
Schlafrum



Rosen Suite:
Schlafrum



Rosen Suite:
Schlafrum



Rosen Suite:
Wohnraum

Tür zum Schlafrum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Badezimmer

Bad 1 Rosen-Suite



Rosen-Suite: Bad 1



Rosen-Suite: Bad 1



Rosen-Suite: Tür zu
Bad 1

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Bad 2 Rosen-Suite



Rosen-Suite: Bad 2



Rosen-Suite: Bad 2



Rosen-Suite: Tür zu
Bad 2



Rosen-Suite: Bad 2

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tür zur Rosen-Suite



Rosen-Suite:
Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Rezeption



Rezeption

©Benjamin Suthe

Rezeption



Rezeption



Sitzmöglichkeit direkt neben der Rezeption

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Beschilderung im Hotel Sellhorn

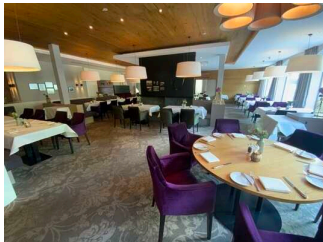
Die Beschilderung ist nicht in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund kein guter visueller Kontrast.

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

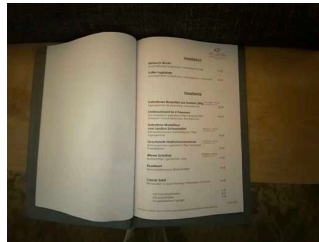
Es sind keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Speiseräume



Speiseräume

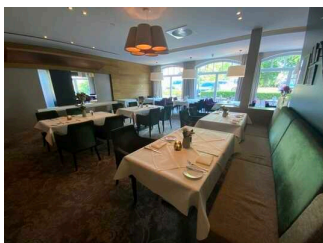
©Benjamin Suthe



Speiseräume

©Benjamin Suthe

Speiseraum



Speiseraum

©Benjamin Suthe



Speiseraum

©Benjamin Suthe

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist eine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Außengastronomie



Außengastronomie

©Benjamin Suthe

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum / die Außengastronomiefläche ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt eine Speise-/Getränkekarte.

Die Schrift der Speise-/Getränkekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist eine Speise-/Getränkekarte in Großschrift vorhanden.

Es ist keine Speise-/Getränkekarte in Brailleschrift vorhanden.

Die Speise-/Getränkekarte wird nicht auf einer barrierefreien Website dargestellt.

Speisen/Getränke werden durch Servicekräfte an den Platz gebracht.

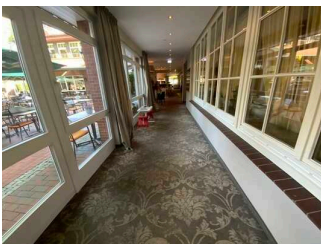
Flur/Weg/Gang innen

Weg vom Restaurant Eingang zu den Speiserräumen

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Wege von der Rezeption zum Speiseraum



Wege von der Rezeption zum Speiseraum

©Benjamin Suthe

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

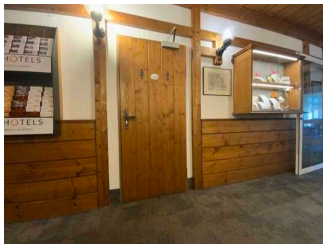
Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Benjamin Suthe

Öffentl. WC für Menschen mit Behinderung im EG



Öffentl. WC für Menschen mit Behinderung im EG

©Benjamin Suthe



Öffentl. WC für Menschen mit Behinderung im EG

©Benjamin Suthe

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Es ist ein Wickeltisch vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

Weg von der Rezeption zum Behinderten WC



Weg von der Rezeption zum Behinderten WC

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg im EG von Rezeption zum Schwimmbad/Saunabereich und Weg zum Aufzug Eichenblick



Flur von der
Rezeption zum
Schwimmbad/Sauna



Flur zum
Schwimmbad/Sauna

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 45 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tischkicker, Sessel, Billardtisch

Wellnessbereich

Raum

Raum der Ruhe im Wellnessbereich



Glastür zum Raum
der Ruhe



Tür zum Raum der
Ruhe



Raum der Ruhe



Raum der Ruhe

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 4 m

TIEFE des Raums: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Refugium Beauty-/Wellnessbereich: Empfangsbereich



Tür zum Refugium
"Beauty-/Wellness"



Empfangsraum im
Refugium "Beauty-
Wellness"

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 370 m

TIEFE des Raums: 350 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Refugium Beauty-/Wellnessbereich: 4 identische Behandlungsräume



Refugium:
Behandlungsraum 1



Refugium:
Behandlungsraum 2



Refugium: Flur zu den Behandlungsräumen



Refugium: Behandlungsraum 3



Refugium: Behandlungsraum 4



Refugium: Tür zu den Behandlungsräumen

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 280 m

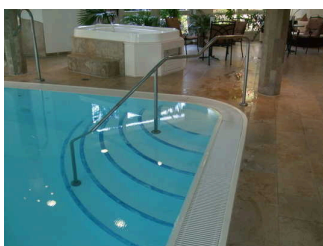
TIEFE des Raums: 330 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

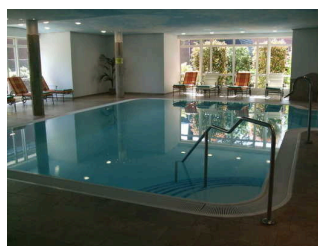
Hindernisse: Behandlungsutensilien.

Anmerkungen für den Gast: Alle Behandlungsräume identisch

Schwimmbad indoor



Einstieg Schwimmbad



Schwimmbad

Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Innenbereich.

Zum Einstieg in das Becken gibt es flache Treppenstufen mit Handlauf.

Der Beckenrand ist visuell kontrastreich abgesetzt.

Sauna

Dampfsauna



Tür zur Dampfsauna



Blick in die Dampfsauna

Tür zur Sauna

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Biosauna



Tür zur Biosauna



Blick in die Biosauna

Tür zur Sauna

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Außensauna



Tür zur Außensauna



Außensauna innen



Außensauna

Tür zur Sauna

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Weg im EG von Rezeption zum Schwimmbad/Saunabereich und Weg zum Aufzug Eichenblick



Flur von der
Rezeption zum
Schwimmbad/Sauna



Flur zum
Schwimmbad/Sauna

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 45 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tischkicker, Sessel, Billardtisch

Tür

Tür zum Schwimmbad/Saunabereich



Tür zum
Schwimmbad/
Saunabereich



Tür zum
Schwimmbad/
Saunabereich

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Tür zum Außenbereich Saunalandschaft



Tür zum
Außenbereich
Saunalandschaft



Tür zum
Außenbereich
Saunalandschaft

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Umkleide

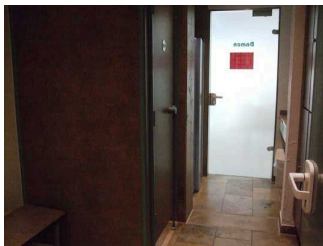
Umkleidekabine im Schwimmbad/Saunabereich



Umkleidekabine zum Schwimmbad/Sauna



Tür zur Umkleidekabine



Umkleidekabine zum Schwimmbad/Sauna



Kleidehaken Umkleidekabine



Sitzgelegenheit in Umkleidekabine

Tür zur Umkleidekabine

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Weg im EG von Rezeption zum Schwimmbad/Saunabereich und Weg zum Aufzug Eichenblick



Flur von der
Rezeption zum
Schwimmbad/Sauna



Flur zum
Schwimmbad/Sauna

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 45 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tischkicker, Sessel, Billardtisch

Technische Hilfsmittel

Hilfsmittel

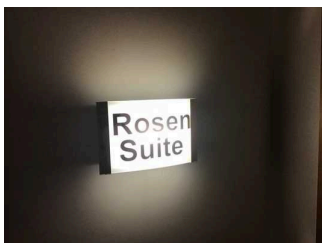
Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Rollator, Pflegebett,

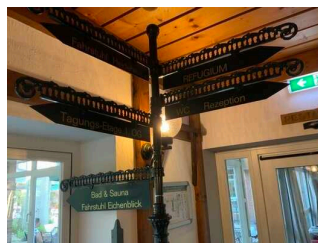
Visuelle Gestaltung

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Guido Frank



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Benjamin Suthe